

Kalkwerk RYGOL GmbH & Co. KG, Deurlinger Str. 43, 93351 Painten b. Kelheim
Telefon: 09499 9418-0, Telefax: 09499 9418-45

Technisches Merkblatt
 BKK

Rygol-Brannkalk körnig BKK

Charakterisierung

Brannkalk wird durch Kalzinieren von Kalkstein CaCO_3 bei Temperaturen um $900\text{ }^\circ\text{C}$ erhalten. Gegenüber Kalkstein hat eine Entsäuerung zu CaO stattgefunden. Haupteinsatzgebiet ist mineralischer Einnährstoffdünger in der Landwirtschaft.

Chemische Analyse

CaO	MgO	SO ₃	CO ₂
> 90 M.-%	< 1 M.-%	< 1 M.-%	< 4 M.-%

Kornaufbau

Siebdurchgang 4,0 mm

< 90 M.-%

Physikalische Daten

Reindichte	pH-Wert	Löslichkeit
$3,35\text{ g/cm}^3$	12	1,2 g/l bei $10\text{ }^\circ\text{C}$

Wichtiger Hinweis

- Brannkalk bei Transport und Lagerung vor Feuchtigkeit schützen.
- Wegen Brandgefahr Brannkalk nicht in der Nähe von leicht entzündlichen Stoffen (Stroh, Heu usw.) lagern und nicht zusammen mit diesen anwenden.
- Um zu gewährleisten, dass der Brannkalk körnig zerfällt und seine optimale Wirkung erzielt muß es in den nächsten Tagen nach Ausbringen von Brannkalk körnig regnen.

Alle angegebenen Daten sind Richtwerte mit produktions- und lagerstättenbedingten Toleranzen. Sie dienen nur der Produktbeschreibung und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Es bleibt in der Pflicht des Benutzers, die Tauglichkeit des Produktes für seinen Einsatzzweck zu prüfen.

Stand: 06/2006 (Ersetzt alle früheren Ausgaben)